

## Kantonalturnfest Wyland

Für die Abteilungen Team Aerobic Aktiv und das "Fritiiturne" stand nach dem Turnfest in Pieterlen ein weiterer Turnhöhepunkt auf dem Programm: Das Kantonalturnfest Wyland in Dägerlen, ZH. Der Ablauf war klar – das Team Aerobic trifft sich am Freitag, 23. Juni, um 10.15 Uhr am Bahnhof und tritt die Anreise bereits an. Das "Fritiiturne" traf sich zwei Stunden später – jedoch ohne einen bestimmten Turner, welcher zu früh eintraf und somit zum Maskottchen des Team Aerobic wurde (danke Fipsi für deine psychische und physische Unterstützung ⑤). Um 14.30 Uhr trafen nach einer langen Anreise auch die restlichen Turner\*innen ein und das Grüppchen war vollständig. Der Turnwettkampf begann mit dem Team Aerobic um 15.30 Uhr gleich mit einer Topleistung. Sie erturnten eine starke Note: 9.73! Die Darbietung war einfach super. Gratulation noch einmal. Danach ging es mit dem Aufwärmen und der Pendelstaffete weiter und fast anschliessend mit dem Fachtest Allround. Die Erwartungen waren nach dem Turnfest in Pieterlen höher und die Note wurde mit einer 8.31 unseren Erwartungen gerecht. Ein weiteres Highlight waren die "TV Bettlach" Stempel, welche fleissig verteilt wurden – nicht nur unseren Turner\*innen.

Nach den sportlichen Tätigkeiten stand der zweite Teil auf dem Programm – das Apero und das anschliessende Fest. Danke an die Team Aerobic Frauen, welche das Apero organisierten und auch einen herzlichen Dank an Thomas Bernhard, welcher das Apero sponserte!

Nach einer abenteuerlichen Bus- und Zugfahrt, weil ein Teil der Gruppe den falschen Bus erwischte, erreichten alle die Unterkunft und genossen die wohlverdiente Dusche. Anschliessend gingen alle zusammen zurück auf das Festgelände und konsumierten diverse feine Speisen und Getränke. Alle zusammen feierten wir im Barzelt und tranken einen "Zwöufi-Shot". Es war eine super Party mit guten Liedern und vielen Sänger\*innen noch dazu. Die Abreise in die Unterkunft erfolgte individuell zu unterschiedlichen Zeiten. Die letzten Partygänger\*innen erreichten die Unterkunft erst in der Morgendämmerung. Nach einer kurzen, unruhigen Nacht waren die ersten "Morgenmenschen" um 06.00 Uhr wieder auf den Beinen. Als Abschluss des tollen Festes genossen wir nach einer langen Wartezeit das wohlverdiente Frühstück. Es war super!

Belinda Köhli



